





Als  
Die Durchlauchtigste Fürstin und Frau/  
H. R. R. R.

**E**leonora **W**ilhelmina/

Herzogin zu Sachsen/

Fürstlich/ Plesse und Berg/ auch Sngern und Westphalen/ Landgräfin in Schü-  
ringen / Marggräfin zu Meissen / geborne Fürstin zu Anhalt / gefürstete Gräfin zu Sen-  
neberg/ Gräfin zu der Mark und Ravensberg/ Frau zu Ravensstein/

Seine gnädigste Fürstin und Frau

Den 13den Maj. 1718.

Hero

**Hoch-Fürstliches Geburths-FESTIN**

höchsterfeentlichst celebrirte/

Solte seine unterthänigste glückwünschende Devotion in nachgehenden geringfügigen darstellen

Ihro Hoch-Fürstl. Durchl. unterthänigster Diener/

Wilhelm Tobias Stempel/ Fürstl. Sächs. Hof- und Cammer-Rath.

SONNET.

**A**ls unsre Herzogin ans Licht der Welt gebahren/  
Hat sich Eusebie erwählt ihre Brust/  
Zum Tempel und Altar/ in reiner Himmels-  
Lust/

Die Klugheit hat das Haupt zu ihrem Sitz erkohren/  
Die Huld das Angesicht/ vor welchen sich verlohren  
Der Caritinnen drey! dem Himmel war beruoft/  
Die grosse Kostbarkeit / die unsern Ernst August  
Und dieses Land vergnügt! Er führte Sie zum Thron  
Des wehreten Weimars ein! Er hat mit seiner Hand  
Bis hieber alles Beh von Ihr weit abgetoandt/  
Und läßt Ihr Ursprungs Best uns heut' erfeentlich strahlen/  
Wie können wir die Schuld davor dem Himmel zahlen/  
Der dieses Kleinod uns bis hieber noch erhält?  
Sey lange/ Fürstin / noch ein Schmuck Durchlauchter  
Welt!

W. E. J. M. A. gedruckt mit Mumbach'schen Schrifften.









Als  
Die Durchlauchtigste Fürstin und Frau/  
F R A U

**L**eonora **W**ilhelmina/

Herzogin zu Sachsen/

Gräfin zu Meissen und Berg/ auch Ungern und Westphalen/ Landgräfin in Thüringen/  
Marggräfin zu Meissen / geborne Fürstin zu Anhalt / gefürstete Gräfin zu Saxe-Weimberg/  
Gräfin zu der Mark und Ravensberg/ Frau zu Ravensstein/

Seine gnädigste Fürstin und Frau

Den 13den Maj. 1718.

Der  
**Hoch-Fürstlichen Geburtsh. FESTIN**

höchsterfreulichst celebrirt/

Solte seine unterthänigste glückwünschende Devotion in nachgestellten geringfügigen darstellen

Ihro Hoch-Fürstl. Durchl. unterthänigster Diener/

Wilhelm Tobias Stempel/ Fürstl. Sächs. Hof- und Kammer-Rath.

**SONNET.**

**W**as unsre Herzogin ans Licht der Welt gebohren/  
Hat sich Eusebie erwählt ihre Brust/  
Zum Tempel und Altar/ in reiner Himmels-  
Luft/

Die Klugheit hat das Haupt zu ihrem Sitz erkohren/  
Die Huld das Angesicht/ vor welchen sich verlohren  
Der Caritinnen drey! dem Himmel war berouft/  
Die grosse Kostbarkeit / die unsern Ernst August  
Und dieses Land vergnügt! Er führte Sie zum Thron  
Des wehrten Beimarcs ein! Er hat mit seiner Hand  
Bis hieher alles Weh von Ihr weit abgewandt/  
Und läßt Ihr Wehspungs-Weß uns heut' erfreulich strahlen/  
Wie können wir die Schuld davor dem Himmel zahlen/  
Der dieses Kleinod uns bis hieher noch erhält?  
Sey lange / Fürstin / noch ein Schmuck Durchlauchter  
Welt!

W E I M A R , gedruckt mit Wumbachischen Schriften.

